

Katalonien Tourismus

C3 Turó de l'Home

Catalan Tourist Board Team · Saturday, January 6th, 2018

Diese lange und sehr interessante Tour durchquert zunächst den Küstengebirgszug (la Serralada Litoral) und die nördliche Ebene des Vallés durch das Tal des Riu Tordera und führt dann durch das Montseny Massiv bis zur Senke von Osona. Hier beginnt der Rückweg durch die kurvigen Straßen der Guilleries.

Zu den Höhepunkten der Tour gehören die herrlichen Blicke auf die abwechslungsreichen Landschaften des nordöstlichen Kataloniens, die mit einem beständigen Wechsel zwischen typisch mediterranen und wasserreichen, kühleren Abschnitten faszinieren. Besonders sehenswert sind auch die dicht belaubten Wälder der Guilleries, die von Tannen, Eichen, Buchen, Kastanien und Steineichen geprägt sind.

Hauptzwischenziele: Hostalric, Sant Celoni, Turó de l'Home, Santa Maria de Palautordera, Sant Pol de Mar

Hostalric

Das Dorf Hostalric ist ausgezeichnet als „Kulturgut von nationalem Interesse“. Dies verdankt sich vor allem der Tatsache, dass der mittelalterliche Ortskern eine ganze Reihe der bemerkenswertesten architektonischen Zeugnisse des katalanischen Mittelalters beherbergt. In Verbindung mit einer gewaltigen militärischen Festung formen die alten Stadtmauern, Türme und Tore einen geschichtsträchtigen Ort, dessen Geschichte und Geheimnisse zu erkunden sich unbedingt lohnt. Darüber lockt der Ort seine Gäste mit einer Vielzahl von Attraktionen: Vom Mittelalterfest über Volksfeste wie die Festa dels Gegants, Karneval und Fira de Sant Miquel bis zu kulinarischen Events wie der Gastroart reicht das Programm. Genießen Sie es!

Sant Celoni

Am Fluss Tordera gelegen ist Sant Celoni einer der Hauptzugangspunkte zum Montseny und Montnegre i el Corredor und zieht deshalb vor allem Wander- und Naturtouristen an. Bei einem entspannten Bummel entdeckt man nicht nur die interessante architektonische Aspekte dieser Kleinstadt, sondern auch ihrer Ausstellungen und die vorzüglichen Bars und Restaurants, in denen man es sich so richtig gut gehen lassen kann.



Sant Celoni © Turismo Verde S.L.

Turó de l'Home

Der Turó de l'Home (zu Deutsch "Hügel des Menschen") ist mit 1.708m der höchste Berg des Monseny Massivs, gefolgt von den anderen beiden bekannten Gipfeln Les Agudes und El Matagalls. Der Turó de l'home und das umgebende Gebirge bildet eine natürliche Grenze zwischen den Wassern des nahegelegenen Baches Riera de Santa Fe und der Quelle des Riu Tordera. Auf dem Gipfel befindet sich eine der ältesten Wetterstationen Kataloniens aus dem Jahr 1880. Da der Turó de l'Home darüber hinaus über lange Jahre als Militärstützpunkt genutzt wurde, führt eine asphaltierte Straße bis zum Gipfel.

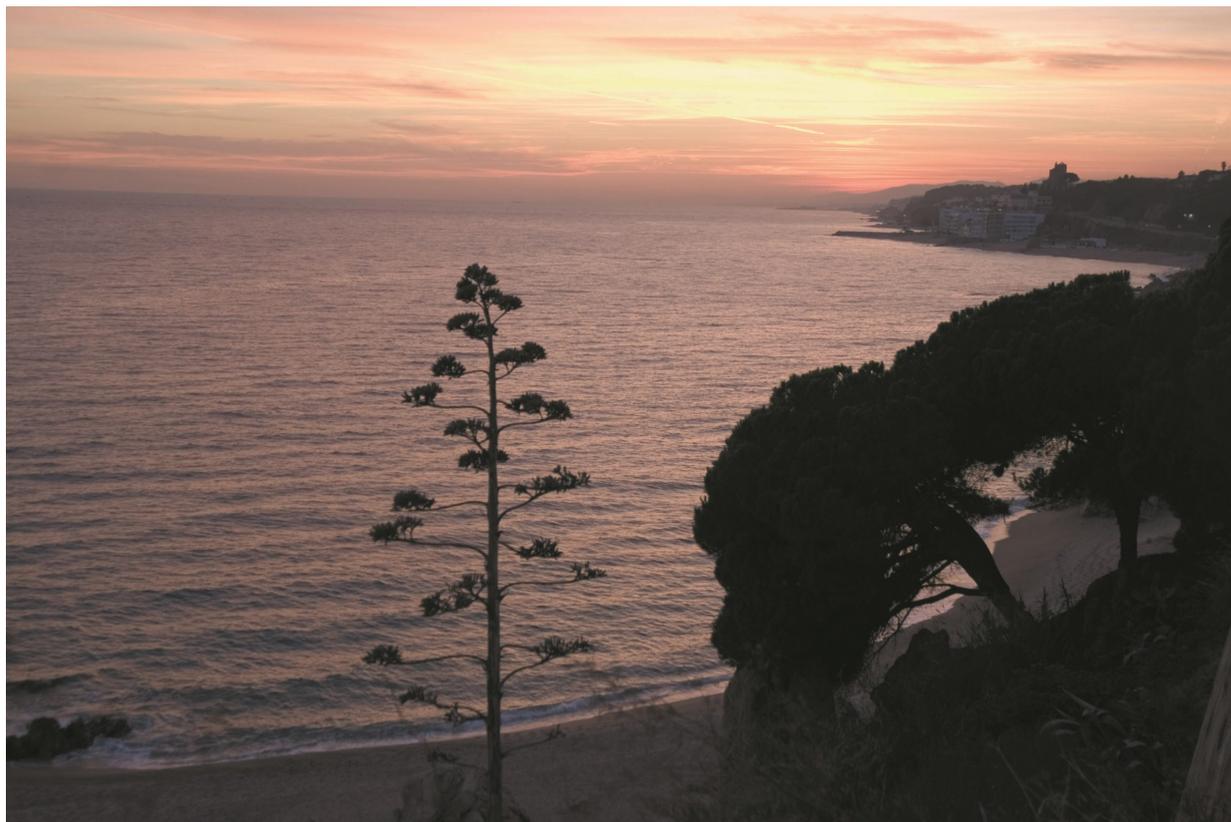
Santa Maria de Palautordera

Santa Maria de Palautordera ist ein Dorf im Landkreis Vallès Oriental, das zum Gebiet des Baix Montseny gehört. Seine Attraktivität beruht vor allem auf der privilegierten Lage in einem Naturraum, der Radfahrern und Wanderern eine Vielzahl an Tourenmöglichkeiten bietet. Zu den Sehenswürdigkeiten des Dorfes selbst gehört die Pfarrkirche Santa Maria im gotischen Stil, sowie einige Gebäude im Stil des Modernis und Novecentismo. Darüber hinaus ist die Kapelle de San Sebastià Ermita del Remei sehenswert sowie die mittelalterliche Brücke Puente Roto, die den Riu Tordera überquert.

Sant Pol de Mar

Mit seinen weißen Häusern ist Sant Pol de Mar ein typisch mediterranes Fischerstädtchen in der Maresme-Region. Die Ursprünge des Dorfes gehen auf die romanische Einsiedelei Sant Pau zurück, die dem Ort seinen Namen gab. Um die Sant Pau-Kirche herum finden sich auch noch viele alte Fischerhäuser. Ein weitere Sehenswürdigkeit von Sant Pau ist die Pfarrkirche Sant Jaume

im spätgotischen Stil, die im 16. Jahrhundert entstand. Den größten Reiz des Küstenstädtchen bilden zweifellos die weiten Sandstrände, die viele Wassersportmöglichkeiten bieten. Bars und Restaurants laden ein zum Genuss katalanischer Küche mit frischen Zutaten.



Sant Pol de Mar © Turismo Verde S.L